

Siedlervers eins-Zei tung

Siedlervers ein Breitenfurt - Ausgabe Mai 2025



Inhalt:

Bericht des Obmanns Uwe Ikinge r	Seite 2
Veranstaltungen 2025	Seite 3
Wildkräuter-Tag 2025	Seite 5
Gänseblümchensalbe	Seite 7
Smart Home	Seite 8
Sabines Kräuterecke	Seite 10
Hanfbrot	Seite 11
Nachbarschaftsrecht	Seite 12

Bericht des Obmanns

Ich hoffe, ihr habt die Osterfeiertage gut verbracht und auch alle Eier gefunden. Wir bewegen uns schon auf die Urlaubszeit (Sommerferien) zu. Im Garten sprießt und blüht es...

Zum Redaktionsschluss dieser Zeitung waren noch einige wenige Restplätze für den Ausflug verfügbar. Solltest du noch Interesse haben, bitte bei mir anfragen, ob dem immer noch so ist.

Unsere Veranstaltung „Wildkräutertag“ in Kooperation mit dem Projekt „Gesundes Breitenfurt“ und der Dorfgemeinschaft war ein toller Erfolg. In dieser Zeitung seht ihr den Bericht. Kurz davor durfte sich der Siedlerverein bei der Sprengelversammlung der Raiffeisenbank Wienerwald präsentieren. Auch bei dieser Veranstaltung haben wir „Nachwuchs“ bekommen.

Besonders freut es mich, dass ich euch einen neuen Kooperationspartner für Pflanzen, Gartenutensilien und Geräte in dieser Ausgabe vorstellen darf. Ebenso seht ihr unsere Planungen für das kommende Jahr. Über Anregungen und Wünsche freuen wir uns natürlich auch. Ebenso findet ihr wieder Artikel und Bilder, welche uns Mitglieder zugesandt haben. Wir freuen uns immer, wenn Mitglieder Artikel für unsere Zeitung erstellen und sich somit aktiv beteiligen.

Vielleicht werden sich einige fragen, warum wir keine Artikel mehr vom Siedlerverein in einigen politischen Zeitungen sehen. Hier muss man sagen, dass man den Eindruck bekommen konnte, dass nach der letzten Gemeinderatswahl die angestammten Parteien in eine Art „Schockstarre“ mit ihren Zeitungen geraten sind. Die Zeitung „Unsere Heimat“ hatte in den letzten Ausgaben unsere Artikel nicht mehr berücksichtigt, was wir sehr traurig fanden. Schließlich erstellt man einen Artikel nicht auf die Schnelle. Jetzt scheint auch die Zeitung in unregelmäßigen Abständen zu erscheinen. Uns ist zur Zeit kein Redaktionsschluss bekannt. Die Zeitung „Breitenfurt aktuell“ scheint ganz eingestellt worden zu sein. In der „Brennnessel“, die nur mehr viermal im Jahr erscheinen wird, werden wir aber in Zukunft weiterhin präsent sein.

Bei der zweiten Gemeinderatssitzung nach der Wahl wurde über unser Ansuchen auf eine Subvention abgestimmt. Unser Ansuchen wurde mit 4 Gegenstimmen (!?) angenommen.

Ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe unserer Zeitung und hoffe, euch alle gesund und munter bei unseren Veranstaltungen zu sehen.

Mit lieben Siedlergrüßen,

euer Obmann Uwe

Veranstaltungen 2025

Siedlervereinsausflug

Samstag, 17.05.2025 / ganztägig

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschluss waren nur noch sehr wenige Restplätze übrig.

Wildobst-Tag

Samstag, 27.09.2025 / 10 - 15 Uhr / Gelände der Dorfgemeinschaft

Programm analog dem Wildkräuter-Tag zusammen mit „Gesundes Breitenfurt“ und Dorfgemeinschaft / keine Anmeldung erforderlich (genauere Informationen folgen in der nächsten Zeitung, den sozialen Medien und auf Aushängen in Breitenfurt)

Mitgliederversammlung

Samstag, 08.11.2025 / 14:00 Uhr / Gasthaus Kühmayer

Highlights:

- Vortrag von Petra Hirner (Natur im Garten) „Nützlinge – Fleißige Helfer im Garten“
- Information von Michael Velharticky (Wiener Städtische) über die Versicherungen, die in unseren Mitgliedsbeitrag enthalten sind.

Ausblick auf 2026 (in Planung)

- Neophyten-Veranstaltung
- Baumschnittkurs
- Pflanzen-/Kräuter-Wandertag
- Ausflug und Mitgliederversammlung

Stammtische bei der Bäckerei Szihn

14.06.2025 und 20.09.2025 gibt es Stammtische bei der Bäckerei Szihn (10-12 Uhr) für Fragen, Plaudereien, Wünsche, Beschwerden, etc.

Plakettenverleihungen

Auch in diesem Jahr wollen wir euch und euren Bekannten zu den aktuellen Plaketten von „Natur im Garten“ sowie der Verbandsplakette „Insektenfreundlicher Garten“ verhelfen.

Für Informationen zu den Voraussetzungen bzw. Anmeldung zur Verleihung bitte an den Obmann Uwe wenden. Fragt auch mal bei euren Nachbarn nach, ob nicht Interesse besteht. Über den Siedlerverein bekommen wir die „Natur im Garten“-Plakette günstiger.



Neuer Kooperationspartner: Lagerhaus Gablitz



Ein Mitglied unseres Siedlervereins gab mir den Hinweis, dass man im Lagerhaus Gablitz günstiger einkaufen könnte. Daraufhin bin ich zu diesem Lagerhaus nach Gablitz gefahren und habe mit dem Marktleiter gesprochen.

Das Lagerhaus Gablitz ist ein Bau-, Baustoff- und Gartenmarkt und bietet Hauszustellung an. Das Geschäft ist auf Elektro, Sanitär, Griller und Öfen sowie auf den kompletten Gartenbereich (Pflanzen und Werkzeug) spezialisiert und verkauft auch Tierfutter (auch für Pferde!) sowie Spielwaren. Also eigentlich genau das, was das Siedlerherz begehrt. Da dieser Markt nicht die Größe eines OBI oder BAUHAUS erreicht, wird man am Infoschalter auch über Produkte beraten, die nicht im Geschäft ausgestellt sind. Diese Produkte können dann bestellt werden. Die Beratung ist professionell und gut.

Wir bekommen auf alle Produkte, die nicht preisgesenkt sind, **10% Rabatt**. Dies gilt aber nicht auf Tiernahrung und Aktionswaren. Wichtig ist, an der Kassa gleich zu sagen, dass man im Siedlerverein ist. Im Regelfall glauben die Mitarbeiter das, aber zur Sicherheit sollte man die Vereinskarte dabei haben. Auf dem Kassabon steht dann der Name „Siedlerverein Gablitz“, wenn das niemanden stört. Sollten jedoch mehrere Siedlerinnen oder Siedler aus Breitenfurt dorthin kommen, können wir auch eine Registrierung des Siedlervereins Breitenfurt beantragen mit gleichen Konditionen.

Ich war bereits dort einkaufen und kann sagen, dass man eigentlich alles findet, was man braucht. Und mit dem Rabatt kann auch das Lagerhaus mit einem OBI oder BAUHAUS konkurrieren. Das Lagerhaus Gablitz hat montags bis freitags von 07:00 bis 18:00 Uhr und samstags von 07:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Es befindet sich in der Linzer Straße 141b in 3003 Gablitz (Strecke Richtung Tulln). Bitte gebt mir Feedback, wenn ihr dort einkaufen geht – egal ob positiv oder negativ.

- Viel Spaß beim Einkaufen! -

Wildkräutertag begeisterte Naturfreunde in Breitenfurt

Am 22. März fand im "Natur im Garten"-Schaugarten der Dorfgemeinschaft Wienerwald in Breitenfurt der Wildkräutertag statt. Die Veranstaltung wurde vom Siedlerverein Breitenfurt, der Dorfgemeinschaft Wienerwald Breitenfurt und dem Projekt „Gesundes Breitenfurt“ organisiert und lockte zahlreiche Interessierte an.



Nach der Begrüßung durch Uwe Iking (Obmann des Siedlervereins Breitenfurt), Pia Kober (Dorfgemeinschaft Breitenfurt) und Elisabeth Schulze (Gesundes Breitenfurt) begaben sich die Teilnehmenden auf eine spannende Wildkräutersuche. Trotz des noch „frühen Frühlings“ konnten bereits zahlreiche essbare Wildkräuter entdeckt werden, darunter Gänseblümchen, Schafgarbe, Wegerich-Sorten, Löwenzahn, Ehrenpreis, Vogelmiere, Primeln (ja, ihr Laub ist essbar!), wilder Schnittlauch und Gundermann.



Ein Höhepunkt des Tages waren die Fachvorträge von TEH-Praktikerin Anna Lopauer und Dipl.-Kräuterpädagogin Sabine Zimmel. Die Teilnehmenden erfuhren viel Wissenswertes über die Zubereitung von Wildkräutertees und erhielten spannende Einblicke in die Verarbeitung von Wildkräutern zu Aufstrichen – eine direkte Verkostung inklusive!



© Elisabeth Ikingen



© Elisabeth Ikingen

Für das leibliche Wohl sorgten zusätzlich selbstgemachte Spezialitäten wie eine köstliche Wildkräutersuppe, Brennnessel- und Karottenkuchen, Apfel-Grießschnitten, Muffins und Veilchensirup. Die liebevoll vorbereiteten Speisen rundeten das gelungene Event ab.

Nach dem informativen Teil klang der Nachmittag bei einem gemütlichen Beisammensein aus. Die Veranstaltung zeigte eindrucksvoll, wie wertvoll Wildkräuter für die Küche und die Gesundheit sein können. Ein großes Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die zum Erfolg dieses besonderen Tages beigetragen haben!

Melanie Noormann, Obmann-Stellvertreterin



SCHLOSSERBUB

+43 2239 32800
info@schlosserbub.com

Pooldecks
Geländer
Carports/Vordächer
Stiegen
Tür/Tor/Zaun
Sonderkonstruktionen
Reparaturen/Instandsetzung



Ihr 1A Tischler

- Möbel nach Maß
- Fenstersanierungen
- Küchenliftings
- Holzterrassen
- Kleinreparaturen

+43 2238 20 901
anfragen@1atischler.at

www.1atischler.at

www.holzboutique.at

www.tischlerdienst.at

GÄNSEBLÜMCHENSALBE

Im Anschluss an unseren Wildkräutertag habe ich mich auf die Suche nach weiteren Verwendungsmöglichkeiten für Wildkräuter gemacht. In der aktuellen Ausgabe einer Gartenzeitschrift bin ich auf ein einfaches Rezept für Gänseblümchensalbe gestoßen. Ich probiere gerne Neues aus und habe mich daher schnell auf die Beschaffung der Zutaten gemacht.

Unsere Wiese im Garten ist heuer ein Gänseblümchenmeer. Deshalb sind die ca 50 Stück geernteten Blütenköpfe nicht aufgefallen. Ich habe mehrere ausgekochte Schraubgläser verwendet und in jedes 25 Blütenköpfe und 50 ml Sonnenblumenöl gefüllt. Die Gläser müssen nun fest verschlossen 4 Wochen an einem sonnigen Fenster stehen. Anschließend seht ihr die Blütenköpfe ab. Den Ölauszug gebt ihr gemeinsam mit 5g Bienenwachs in eine Schüssel. Vielen Dank an dieser Stelle an unseren Breitenfurter Imker Erwin Fassl für das Bienenwachs. Die Schüssel wird im Wasserbad vorsichtig solange erwärmt, bis das Wachs geschmolzen ist. Auf keinen Fall zu heiß werden lassen!! Jetzt könnt ihr die Salbe in kleine Dosen abfüllen. Die Salbe ist auch eine schöne Geschenksidee.

Viel Spaß beim Ausprobieren
wünscht euch Elisabeth Iking



ZAUBERN IN BREITENFURT

Für Jung und Alt, bei Ihnen zuhause:

Gartenparty, Firmenjubiläum,

Geburts- oder Hochzeitsfeier ...

Es ist auch möglich in Breitenfurt-Ost im

„Zauberkestl“

Tel.: 0664/ 236 69 32

Smart Home – Das intelligente Gebäude

Liebe Vereinskolleginnen und Vereinskollegen,

da ich seit kurzem selbst ein E-Auto fahre, habe ich mich damit beschäftigt, wie ich am kosten- und energieeffizientesten laden kann und möchte meine Überlegungen diesbezüglich mit euch teilen.



Diese basieren zum Einen auf der aktuellen Situation, dass ich eine PV-Anlage ohne Speicher habe, welche schon im April im Schnitt am Tag 25 kWh Energie ins Netz einspeist und ich möchte auch für zukünftige Szenarien (ein zweites E-Auto und ein sich stündlich ändernder Stromtarif) vorbereitet sein.

Es gibt schon seit längerem Wallboxen, welche zum Teil mit Zusatzgeräten, das Überschussladen in Verbindung mit PV-Anlagen unterstützen. Dadurch können „Insel-Lösungen“ entstehen, welche nicht das gesamte Energiemanagement des Hauses berücksichtigt. Auch die Vorteile, die ein dynamischer Stromtarif mit sich bringen, werden dadurch nicht genutzt. Möchte man mehrere Wallboxen effizient einsetzen, müssen diese idR vom selben Hersteller sein.

Das deutsche Unternehmen ISE stellt eine Lösung zur Verfügung, welche in die KNX-Haussteuerung integriert werden kann und das Management mehrere Wallboxen unterschiedlicher Hersteller unterstützt. Ebenso werden statisches und dynamisches Lastmanagement, sowie die Integration vieler gängiger PV-Anlagen ermöglicht. Bei mehreren Wallboxen können diese auch entsprechend den Wünschen priorisiert werden (z.B. erst wenn E-Auto 1 voll ist, wird E-Auto 2 geladen). Über Taster oder per KNX-Visualisierung (Handy-App zur Haussteuerung) können bei Bedarf die Prioritäten übersteuert oder ein Aufladen ohne PV-Überschuss gestartet werden.

Die KNX-Visualisierung sorgt auch dafür, dass das E-Auto geladen wird, wenn der Strom aus dem Netz (variabler Tarif) sehr günstig oder sogar gratis bezogen werden kann oder nach entsprechenden Vorgaben, dass das Auto am nächsten morgen einen bestimmten Ladestand erreichen muss.

Ing. Christian Makas, MSc
KNX-Systemintegrator

+43 664 4356953
hello@knx-it.at



Für Vereinskolleginnen und Vereinskollegen, welche sich näher für das Thema Smarthome und der Realisierung des eigenen Projekts interessieren, biete ich **gratis** eine **90-minütige Beratung** pro Haushalt an.

Gerne nehme ich auch Fragen per E-Mail an hello@knx-it.at entgegen, auf welche ich in der Beitragsserie eingehen kann.

Beste Grüße, euer Christian

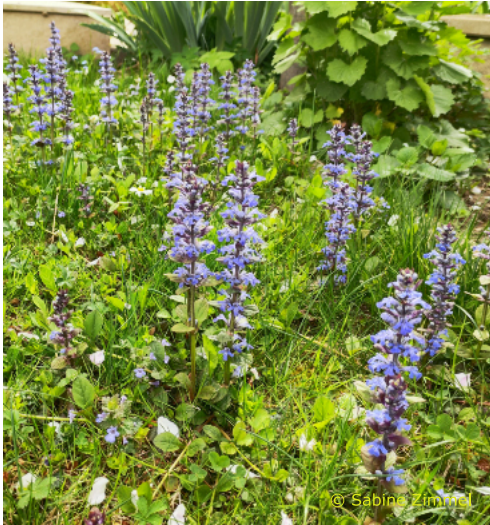
Sabines Kräuterecke

Der kriechende Günsel (*Ajuga reptans*) – Heilpflanze mit Geschichte

Der kriechende Günsel (*Ajuga reptans*) ist eine heimische Wildpflanze aus der Familie der Lippenblütler (Lamiaceae). Mit ihren blau-violetten Blüten ist sie im Frühling und Frühsommer ein echter Hingucker auf Wiesen, in Gärten und an Waldrändern. Doch der Günsel ist nicht nur hübsch anzusehen – er hat auch eine lange Tradition als Heilpflanze.

Merkmale und Standort

Ajuga reptans wächst bodendeckend und bildet durch Ausläufer dichte Teppiche. Die Blätter sind eiförmig bis länglich, oft leicht violett überlaufen, und die Blüten stehen in Scheinquirlen an einem aufrechten Stängel. Die Pflanze liebt feuchte, nährstoffreiche Böden und gedeiht gut im Halbschatten.



Heilwirkungen und Anwendungen

In der Volksmedizin wurde der kriechende Günsel schon im Mittelalter geschätzt. Er enthält unter anderem Gerbstoffe, Bitterstoffe und ätherische Öle, die ihm entzündungshemmende, zusammenziehende und leicht schmerzstillende Eigenschaften verleihen.

Anwendungsbeispiele:

Innerlich (als Tee):

Günseltee wird bei Magen-Darm-Beschwerden, leichten Entzündungen im Rachenraum oder zur Unterstützung der Leberfunktion verwendet. Dazu wird ein Teelöffel getrocknetes Kraut mit heißem Wasser übergossen und 5–10 Minuten ziehen gelassen.

Äußerlich (als Umschlag oder Salbe):

Die Pflanze kann in Form von Aufgüssen oder Tinkturen zur Wundheilung, bei Prellungen oder Hautreizungen verwendet werden. In der Naturkosmetik findet sie auch Anwendung in beruhigenden Hautcremes.

In der Küche:

Junge Blätter können sparsam als Wildkraut in Salaten oder Kräuteraufstrich verwendet werden, wobei der Geschmack leicht herb ist.

Hinweis

Trotz ihrer milden Wirkung sollte Ajuga reptans nicht über längere Zeit ohne Rücksprache mit einem Fachkundigen verwendet werden – insbesondere bei chronischen Erkrankungen oder während Schwangerschaft und Stillzeit.

Fazit

Der kriechende Günsel ist ein schönes Beispiel dafür, wie dekorative Gartenpflanzen auch heilsame Kräfte besitzen können. Wer Wildkräuter liebt, findet in ihm eine vielseitige, bodendeckende Bereicherung für Garten und Hausapotheke.

- eure Sabine Zimmel -



INSTALLATIONEN KOZAK



Hochmayrstraße 15, 2384 Breitenfurt
Tel.: 02239/34198, Mobil: 0660/6854707
office@installateur-kozak.at



www.installateur-kozak.at

Zum Ausprobieren: HANFBROT

Wie in unserer letzten Ausgabe angekündigt, stelle ich Euch heute selbstgebackenes Hanfbrot vor. Auf dieses Rezept bin ich vor einem Jahr gestoßen. Der Ausflug vom Siedlerverein führte uns unter anderem zum Schieferhof in Lanzendorf. Dort durften wir das Brot mit diversen Aufstrichen probieren. Eingedeckt mit mehreren Hanfprodukten und dem Rezept habe ich mich gleich ans Ausprobieren gemacht. Vielen Dank an Christa Käfer vom Schieferhof, die mir erlaubt hat das Rezept weiterzugeben.

ZUTATEN:

500g Mehl (Vollkornmehl, Dinkelmehl, Weizenmehl,...)

2 EL Öl (Sonnenblumenöl, Hanföl, Rapsöl,...)

370 ml Wasser

1 Päckchen Backpulver

2 -3 EL geschälte Hanfsamen

Salz und Brotgewürz nach Belieben



Die Zutaten werden einfach gut vermischt und auf einer bemehlten Arbeitsfläche in Form gebracht. Bei mir war der Teig bei den ersten Malen zu klebrig. Mit etwas mehr Mehl bekommt ihr eine schöne Konsistenz. Ich mache meist 2 kleinere Laibe und bestreue diese noch mit Hanfsamen. Ihr könnt auch Weckerln oder Stangerln formen. Die Backzeit variiert natürlich je nach Größe. Die Stangerln brauchen ca 20 Minuten, die Laibe ca 40 - 45 Minuten bei 200°C Ober/Unterhitze.

Gutes Gelingen wünscht euch

Elisabeth Iking



| anton reil

Garten- und Hausbetreuung Wienerwald

Mobil: 06641786285

Mail: anton.reil@hotmail.com



Interessantes zum Thema Nachbarschaftsrecht

Am 27.2.2025 wurde in einer Schadensersatzklage, die bis zum OGH ging, entschieden. Der Kläger wollte von seiner Nachbarin Schadenersatz für die Reparatur seiner Pflasterung, die durch Wurzeln der Bäume der Nachbarin beschädigt worden war.

Die Klage wurde endgültig abgewiesen. In der Begründung wird darauf hingewiesen, dass der Grundsatz, dass man auf eigenem Grund hinsichtlich Gestaltung und Pflanzung von Bäumen (auch an der Grundstücksbegrenzung) frei ist und nicht berücksichtigen muss, dass die Wurzeln am Nachbargrundstück irgendwann in der Zukunft Störungen verursachen könnten. Andernfalls könnte ein Nachbar durch Pflasterungen an seinen Grundstücksbegrenzungen ja unterbinden, dass seine Nachbarn Bäume setzten dürften.

Wer sich das gerne im Original juristisch korrekt formuliert ansehen möchte, kann in einer Suchmaschine mit folgendem Suchbegriff fündig werden: ogh 8Ob3/25m

Bzw. ganz allgemein interessant zum Thema Nachbarschaftsrecht:
https://www.oesterreich.gv.at/themen/bauen_und_wohnen.html

- für euch recherchiert von Franz Gemeiner -



Stelzerbergstraße 34
A-2384 Breitenfurt-West
Telefon: 02239/22 56
Fax: 02239/22 56 25

**Landgasthaus
KUEHMAYER**

office@gasthaus-kuehmayer.at
www.gasthaus-kuehmayer.at

Öffnungszeiten:
Dienstag - Samstag: 09:00 - 23:00 Uhr (Küche bis 21:00 Uhr)
Sonnt- u. Feiertage: 09:00 - 22:00 Uhr (Küche bis 20:00 Uhr)

Do. 9 - 19, Fr. 9 - 20, Sa. 8 - 13 Uhr.



2384 Breitenfurt, Hauptstraße 10,
Tel.: 02239 / 2679 www.salon-christine.at
office@salon-christine.at

Impressum:

Medieninhaber und Verleger,
Redaktion: Uwe Iking für
den Siedlerverein Breitenfurt.

Herausgeber: Siedlerverein
Breitenfurt, Nachtigallweg 1 /
Haus 22 , 2384 Breitenfurt.

Druck: Tintifax, Breitenfurt
Verlagsort : 2384 Breitenfurt.